

Protokoll:

1. **Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**
 Der Ortsbürgermeister begrüßte alle anwesenden Ortschaftsräte und Gäste und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Anschließend machte er auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam.
 Danach wurde die Tagesordnung einstimmig angenommen.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
7	5	0	5	0	0

2. **Hinweis auf den § 33 KVG LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung**
 Der Ortsbürgermeister verwies auf die Verfahrensweise zum Mitwirkungsverbot gem. § 33 KVG LSA zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung.

3. **Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates vom 01.09.2016**
 Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Ortschaftsratsitzung vom 01.09.2016 wurde von den Ortschaftsräten bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
7	5	0	5	0	0

4. **Einwohnerfragestunde**
 Herr R. Kabus fragte an, welche Investitionen für den Ort Jeber-Bergfrieden zum Zeitpunkt der Eingemeindung in der mittelfristigen Planung standen und welche übernommen wurden. Er verwies auf den § 10 des Gebietsänderungsvertrages sowie auf den letzten Haushaltsplan der Gemeinde Jeber-Bergfrieden. Herr Kabus bemängelte, dass notwendige Erhaltungsmaßnahmen im Ort nicht erfolgen und Investitionen nicht getätigt werden.
 Er bat um eine schriftliche Mitteilung zu diesem Sachverhalt von der Verwaltung in Coswig (Anhalt).
 In Bezug auf den geplanten Kindergartenneubau sollte der Ortschaftsrat rechtzeitig beteiligt werden, um Informationen über die Plandokumente zu erhalten.
5. **3. Änderungssatzung der Hundesteuersatzung der Stadt Coswig (Anhalt)
 Vorlage: COS-BV-280/2010/3**
 Allen Ratsmitgliedern lag die 3. Änderung der Hundesteuersatzung mit der entsprechenden Synopse vor.
 Es sollen die Steuersätze in den Ortschaften der Stadt Coswig (Anhalt) angepasst werden. Dies bedeutet eine Verdoppelung der Hundesteuer in den Ortschaften.

Des Weiteren soll die Zwingersteuer entfallen.
Der OR forderte in diesem Zusammenhang eine Prüfung des Gebietsänderungsvertrages, ob überhaupt eine Satzungsänderung erfolgen kann und wenn ja auf welcher Rechtsgrundlage.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
7	5	0	0	5	0

Der Ortschaftsrat lehnte die 3. Änderung der Hundesteuersatzung ab.

6. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

Mitteilung Ortsbürgermeister

- Stadtrat Coswig (Anhalt)
Auf der kommenden Stadtratssitzung wird auch die Steuerhebesatzung für 2017 beschlossen. Für die Ortschaft Jeber-Bergfrieden bleiben die Hebesätze unverändert. Nur für die Ortschaft Klieken gibt es die Anpassung der Grundsteuer A entsprechend dem Gebietsänderungsvertrag.
 - Grundsteuer**
 - a. für land- und forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke
320 v.H. (Grundsteuer A)
 - b. für sonstige Grundstücke
370 v.H. (Grundsteuer B)
 - Gewerbesteuer**
360 v.H.
- RW-Durchlass Zufahrt Eichelbaum Weiden – Info FB 04
Eine Reinigung/Spülung erfolgte durch die FF in Abstimmung mit dem FB 04. Eine Spülung erfolgte mit Hilfe der FF. Leider erfolglos, der Durchlass ist immer noch verstopft.
- Überschwemmung Hauptstraße 46 – Info FB 04
Eine Information bezüglich der Wasserführung ist an den Straßenbaulastträger erfolgt. Die OR wiesen darauf hin, dass die Straßenborde durch das Aufbringen einer neuen Asphaltdecke zu niedrig sind.
Die Verwaltung sollte Druck auf den Baulastträger ausüben, da eine erneute Überschwemmung programmiert ist
- Sirene –Info FB 03
Es wird geprüft, ob die im Bahnhofsgebäude abgebaute Sirene auf das Feuerwehrhaus gebaut werden kann, dies ist mit zusätzlichen Kosten verbunden. Gesetzlich ist eine Sirene nicht notwendig, da alle Kameraden mit Rufmeldeempfänger ausgestattet sind.
Die OR waren mit der Antwort des FB 03 nicht einverstanden. Sie vertraten weiterhin die Auffassung, dass eine Sirene für die Sicherheit im Ort einfach notwendig ist.
- Treppe FF Gerätehaus Weiden
- Ausschreibung 2016 –Realisierung 2017
OR Kolbe berichtete, dass er aus dem Fachbereich anderslautende Informationen erhalten hat.
- Protokollführung
Der OBM berichtete von den Gesprächen mit der Fachbereichsleiterin und der Bürgermeisterin. Alle Ortschaftsratssitzungen in allen Ortsteilen werden ohne Protokollantin stattfinden. Bei umfangreichen Tagesordnungen oder speziellen

Tagesordnungspunkten, kann ein Mitarbeiter (in Ausnahmefällen) aus dem Fachbereich bzw. eine Protokollantin angefordert werden.

- Seniorenweihnachtsfeier
Termin: 15. Dezember im Saal Weiden
- Veranstaltungsplan 2017
Der Feuerwehrverein Weiden hat bereits seine Veranstaltungstermine in der Stadt abgegeben.
- Auflösung Traditionskabinett
Einige Ausstellungsstücke wurden bereits an die Eigentümer übergeben. Eine entsprechende Info ist in den Schaukästen ausgehängt.
- Brauchtumsmittel
Der Feuerwehrverein Jeber-Bergfrieden hat doppelt den finanziellen Zuschuss in Höhe von 900,-€ erhalten. Daher hat der Feuerwehrverein Weiden noch keinen Zuschuss erhalten. Dieser Sachverhalt muss dringend geklärt werden.
- Geldautomat
Der Pavillon vor dem Einkaufsmarkt in Jeber-Bergfrieden ist leider noch nicht in Betrieb.
- Rettungsdienst
Zu dieser Anfrage liegt bisher noch keine Antwort vor.
- Jugendclub
 - Bisher noch keine Räumlichkeiten bzw. Lösungsansätze
 - Betreuung fehlt
- Spielplatz Weiden
Die Spielgeräte müssen unbedingt gestrichen werden.
Frau Englerth ist in Zukunft für die Spielplätze zuständig.
- Weiden – zerstörte Bäume am Teich und abgeschnittene Hecke am Friedhof
 - Keine Antwort (Anfrage vom 02.06.2016)

Anwohner haben bemerkt, dass das Bahnhofsgebäude von Jugendlichen illegal genutzt wird. Weiterhin stören Jugendliche im Bereich des Brunnens im Wohngebiet Zollhaus die nächtliche Ruhe (Polizei informieren).

- Info an Hauseigentümer Bahnhof

Der Ortsbürgermeister beendete um 19.50 Uhr den öffentlichen Teil der Ortschaftsratssitzung.

Er stellte fest, dass es keine Sachanträge oder Themen gab, die nichtöffentlich behandelt werden müssten. Deshalb entfiel der nichtöffentliche Teil der Sitzung und er schloss diese.

Coswig (Anhalt), den 24.11.2016

Schröter
Ortsbürgermeister